

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 27. Juni 1873



Raths-Protocoll
über die Sitzung des Gemeinderathes vom 27. Juni 1873.

Anwesende:

Vorsetzender Bürgermeister Pörtl.

Die Herren Wickhoff, Koller, Pointner, Theißig, Haller, Mooshammer, Ernst, Wenhart, Vogl, Leop. Huber, Schachinger, Greiner, Edelbauer, Gründer.

Schriftführer: Dr. Parger.

Das Protokoll über die letzte Gemeinderathssitzung wird vorgelesen und richtig befunden.
Hr. G.R. Wickhoff teilt in Abwesenheit des Hrn. Vicebürgermeisters mit, daß Hr. Dr. Ed. Herbst bei seiner jüngsten Anwesenheit in Steys den Hrn. Vicebürgermeister ersucht habe, dem Gemeinderathe für den Verleihung des Ehrenbürgerrechtes den Dank auszusprechen.

I. Section. Hr. G.R. Koller referirt:

Z. 3703. Antrag der Turnerfeuerwehr auf Abänderung der bisherigen Feuersignalisirung.
Die Section beantragt, vorerst einen Probeversuch mit der von der Feuerwehr vorgeschlagenen Signalisirung mittelst Allarmschüssen zu machen und ein Comité zu wählen, welches über das Ergebnis des Versuches dem Gemeinderathe Bericht zu erstatten hätte.
Einhellig angenommen.
In das Comité werden gewählt die Herren Greiner, Leop. Huber u. Ernst.

Z. 3491. Einschreiten des Theaterdirectors Hrn. Friedrich Skriwanek um Abstellung einiger besonders fühlbarer Uebelstände im städt. Theatergebäude.
Wird der Bausection zur Vorberathung zugewiesen.

Z. 3867. Amtsbericht betreffend der Einhebung der Hundesteuer für das Jahr 1873/74.
Die Section beantragt, diese Steuer unter den bisherigen Modalitäten einheben zu lassen.
Einhellig angenommen.

II. Section. Hr. G.R. Theißig referirt:

Ansuchen der städt. Sicherheitswachmänner um Erhöhung ihrer Bezüge.
Die Section beantragt, die Abweisung der Bittsteller nachdem vor nicht lange Zeit die Bezüge der Wache ohnehin aufgebessert wurden.

G.R. Pointner stellt den Antrag, bei einer neuerlichen Ausschreibung von Wachmännerstellen eine Löhnung von tägl. 1 fl auszusetzen und von den derzeit in Diensten der Gemeinde stehenden Wachmännern nur den tüchtigeren nach Auswahl des Herr Bürgermeisters eine tägliche Löhnung von 1 fl zuzuerkennen.
Der Antrag des Herrn Pointner wird angenommen.

Z. 3757 Ansuchen der Inhaber der städt. Gewölbe bei der Schloßmauer um Erneuerung der Miethverträge auf weitere 6 Jahre unter Erhöhung der Miethzinse um 10 % des bisherigen Betrages.
Die Section beantragt, auf das Ansuchen einzugehen, sich jedoch für den Fall, als die Gemeinde eine oder die andere der vermieteten Lokalitäten für eigene Zwecke benötigen würde, das Recht einer vierteljährlichen Kündigung vertragsmässig vorzubehalten.

Angenommen.

Z. 3402 Bericht des städt. Kasseamtes über die Kassegebahrung im Monate Mai 1873.

Referent bemerkt, daß die Kassejournale geprüft und richtig befunden wurden.

Wird zur Kenntniß genommen

III. Section. Hr. G.R. Haller referirt.

Z. 3545. Amtsrelation, betreffend der am 10. d.Mts. gepflogenen Unterhandlungen mit den Hausbesitzern in der Bruderhausgasse wegen Entfernung der Vorlegstufen aus Anlaß der in der Ausführung begriffenen Pflasterung.

Die Section beantragt, denjenigen Hausbesitzern, welche sich weigern die vor ihren Hauseingängen befindlichen Vorlegstufen ganz oder teilweise zu entfernen, zu bedeuten, daß, falls sie bei dieser Weigerung beharren, worüber sie sich binnen 8 Tagen zu erklären haben, die Pflasterung heuer nur bis zum Hause No. 245 durchgeführt werden würde.

Der Antrag wird einhellig angenommen.

Z. 3882. Protokoll über die am 25. d. Mts. zur Beratung einer Abänderungen, welche bei Ausführung des angenommenen Schulbauprojektes eintreten sollen, abgehaltenen Commissionssitzung.

Die Versammlung genehmigt die vorgeschlagenen Abänderungen und ist damit einverstanden, daß nunmehr der Polier Bonhofer zur Vorname der Erdaushebung zur Inangriffnahme des Keller- u. Grundbaues sowie zur Beischaffung des Baumaterials ermächtigt werde.

Z. 3385. Eingabe der Sparkassedirection betreffend die Kanalisierung der Promenade.

Dem Sectionsantrage gemäß wird beschlossen, vorerst die Niveauausführung zu veranlassen.

IV. Section. Hr. G.R. Wenhart referirt:

Z. 3354. Eingabe der kk. Realschuldirection wegen Ausmittlung der für das nächste Schuljahr nötigen Lehrzimmer u. wegen Anschaffung der erforderlichen Lehrmittel.

Die Section beantragt:

1. Der Gemeinderath wolle beschließen daß eine Commission, bestehend aus den Mitgliedern der Bau- u. Schulsection u. den Directoren der Real- u. der Bürgerschule unter Intervention des Bürgermeisters behufs Ausmittlung der für das nächste Schuljahr notwendigen Lehrzimmer sämtliche Lokalitäten im Exjesuitengebäude in Augenschein nehme, die diesfalls nötigen Erhebungen und Beratungen pflege und dem Gemeinderathe in der nächsten Sitzung hierüber Bericht erstatte, eventuell geeignete Anträge stelle,

2. Die Gemeinderath wolle weiters beschliessen, für die kk. Oberrealschule die unbedingt notwendigen Lehrmittel anzuschaffen, worauf aber die Realschul-Direction zu ersuchen, sowohl ein genaues Verzeichnis der an der Anstalt gegenwärtig schon vorhandenen Unterrichtsbehelfe nebst Angabe des Zustandes derselben als auch ein Verzeichniß der neu anzuschaffenden Lehrmittel, ihrer Bezugsquellen und ihrer beiläufigen Kosten dem Gemeinderathe ehemöglichst vorzulegen.

Die Anträge werden einhellig angenommen.

Hr. G.R. Vogl referirt:

Ansuchen der Katharina Polterauer um Beteiligung aus dem Armenfond.

Wird abgewiesen.

Ansuchen des Ignaz Schmid um Verleihung einer Pacher'schen Pfründe.

Die Section beantragt die Abweisung des Bittstellers, nachdem die Pacher'sche Stiftung nur für verarmte Mitglieder des bestandenen Artillerie-Corps bestimmt ist, Gesuchsteller jedoch ein Mitglied des Bürgercorps war.

Der Antrag wird angenommen, zugleich wird aber beschlossen, den Bittsteller bei Erledigung einer anderen Pfründe zu berücksichtigen.

Gesuch der Cäcilie Bilka um Aufnahme in die Siechenanstalt.
Wird bewilligt.

Gesuch der Therese Seiler um Verleihung einer Pfründe.
Wird beschlossen, Bittstellerin bei Erledigung einer Pfründe zu berücksichtigen.

Ansuchen des Josef Stöcklegger um Bewilligung der Verpflegskosten pr 12 fl für den Badegebrauch[?] seiner Tochter Magdalena.
Wird bewilligt.

Ansuchen des Jakob u. der Klara Ring um Aufnahme in ein Unterstandshaus.
Wird bewilligt für den Fall, als Platz vorhanden ist.

Ansuchen der Anna Himmelsberger um Aufnahme in die Siechenanstalt.
Bittstellerin wird in Vormerkung genommen.

Ansuchen des Josef Beinhart um Beteiligung aus dem Armenfonde.
Dem Bittsteller werden wochentl. 20 kr bewilligt.

Ansuchen des Franz Schidelstrasser um Erhöhung seiner Armenportion.
Dem Bittsteller werden wochentl. 20 kr bewilligt.

Zuschrift des kk. st. del. Bezirksgerichtes Steyr vom 17. Mai d.Js. Z. 2977/cio, betreffend die Aufnahme der [?] Josefa Hubinger in der st. Siechenanstalt.

Die Section beantragt, die Josefa Hubinger in die Anstalt aufzunehmen u. ihr die lebenslängliche Versorgung gegen Ueberlassung ihres Vermögens an die Stadtgemeinde Steys zuzusichern.
Der Antrag wird einhellig angenommen.

Ansuchen der Maria Seitlinger um Bewilligung eines Erziehungsbeitrages für ihren Enkel Franz Seitlinger.
Der Bittstellerin wird ein monatlicher Erziehungsbeitrag von 1fl 50 kr bewilligt.

Schluß der Sitzung.

Ferd. Gründler Gemeinderath
C. Edelbauer G.R.
Dr. Parger